

Libyen: Bekenntnis zu Anschlag

Washington. Eine mutmaßliche libysche Dschihadistengruppe hat sich zu dem Anschlag auf das US-Konsulat in Benghazi in der vergangenen Woche bekannt. Der Anschlag sei eine Racheaktion für den Tod der Nummer zwei von Al-Qaida, Abu Jahja Al-Libi, bei einem Drohnenangriff in Pakistan gewesen, berichtete das auf die Überwachung islamistischer Websites spezialisierte US-Unternehmen SITE am Montag. Bei der Gruppe handelt es sich demnach um die sogenannten Brigaden des inhaftierten Scheichs Omar Abdul Rahman. Die Gruppe erklärte laut SITE weiter, der Anschlag, bei dem ein Mensch verletzt worden war, sei eine Reaktion auf »US-Drohnen im libyschen Luftraum«. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/184291.libyen-bekenntnis-zu-anschlag.html>